

Anwendung

Aufhängerahmen für den UKW-Empfänger E 62 (Blatt F 005) und den UKW-Prüfsender PS 62 (Blatt F 006) der Anlagen FuSE 62, FuSE 63 (s. Besondere Hinweise) und FuSE 65.

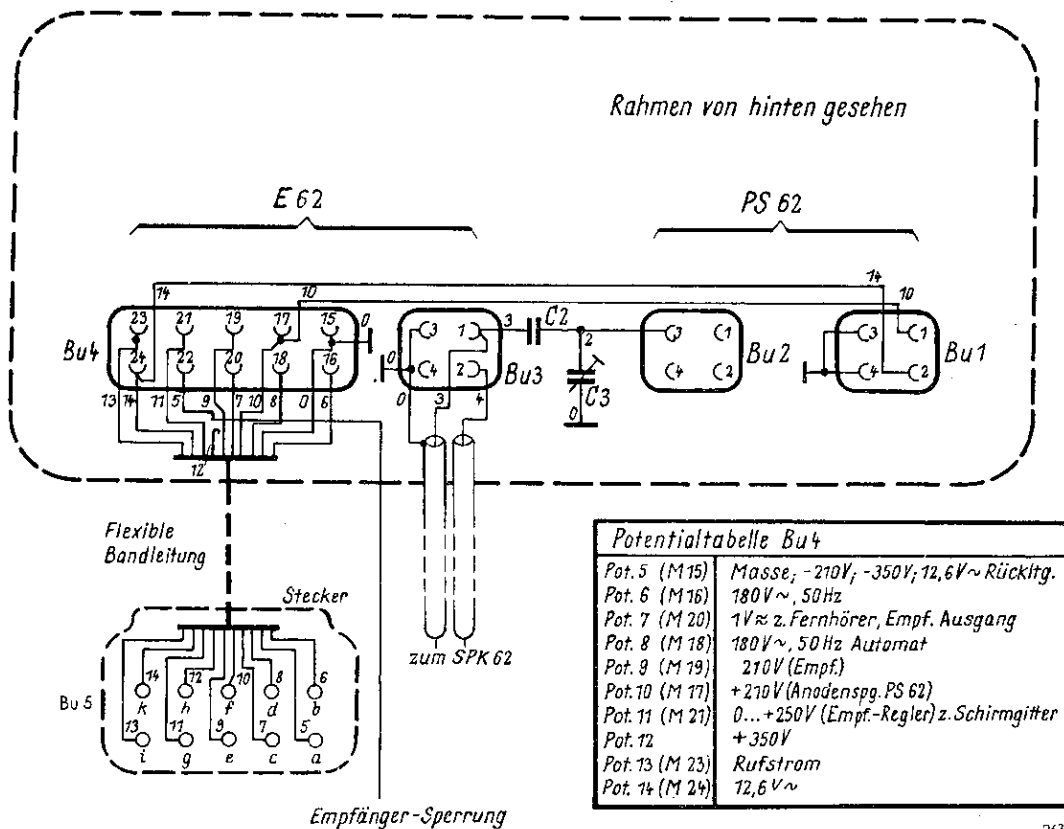
Eigenschaften

a) **Schaltung:** Vier Federkontaktleisten (Bu 1... Bu 4) zur Aufnahme der an den Rückseiten des UKW-Empfängers und des UKW-Prüfsenders befindlichen Messerkontakte.

An die einzelnen Federkontaktleisten sind angeschlossen:

Bu 1: Betriebsspannungen	}	zum UKW-Prüfsender	{	Bu 1
Bu 2: HF-Ausgang				Bu 2
Bu 3: HF-Eingang	}	zum UKW-Empfänger	{	Bu 2
Bu 4: Betriebsspannungen				Bu 8

Die Federn von Bu 2 und Bu 3 sind, da sie Hochfrequenz führen, versilbert.



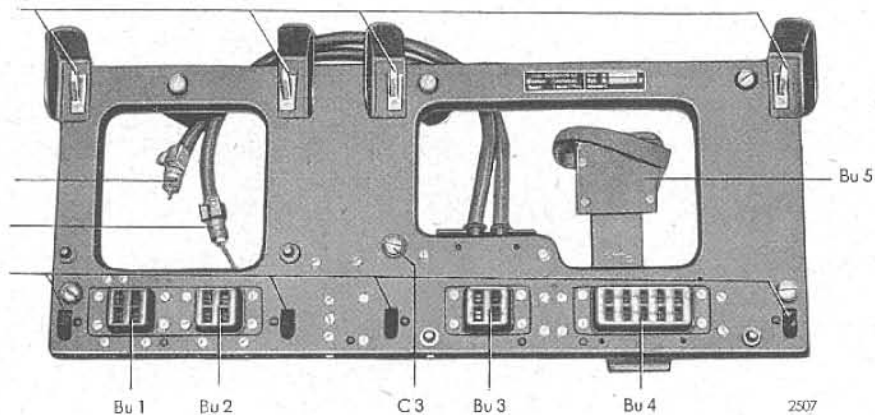
Schaltbild des Doppelrahmens DR 62, vgl. hierzu auch Blatt H 001!

Kapazitiver Spannungsteiler C 2/C 3 zur Einstellung der vom UKW-Prüfsender dem Empfänger zugeführten HF-Spannung, die durch Verstellen von C 3 ungefähr im Verhältnis 1 : 4 geändert werden kann.

Zwei HF-Kabel für den Anschluß der Federkontakte Bu 3 an den Sperrkreis SPK 62. Zuführung der Betriebsspannungen an Bu 1 und Bu 4 über 10adriges Gummiflachkabel mit 10poligem Flachstecker Bu 5.

b) Aufbau: Leichtmetallrahmen mit je zwei Aufhängehaken und zwei Ösen für die Befestigung des UKW-Empfängers (rechts) und des UKW-Prüfsenders (links) mit Hilfe von Schnellverschlüssen. Einstellachse des Kondensators C 3 zwischen Prüfsender und Empfänger angeordnet (Schraubenziehereinstellung).

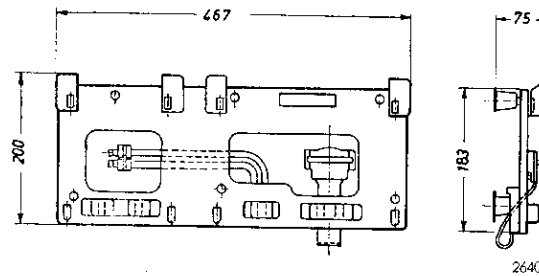
Federnde Befestigung des Rahmens auf einer Grundplatte (bei FuSE 62 und FuSE 65; Gesamtrahmen GR 62, s. Blatt F 030) mit Hilfe von Schwingmetallpuffern.



Vorderansicht des Doppelrahmens DR 62

Elektrische Stückliste

Kennzeichen	Bezeichnung	Besondere Angaben
Bu 1	Buchsenplatte, 4teilig	Telefunken, Sach-Nr. 18 405 U 13
Bu 2	Buchsenplatte, 4teilig	Telefunken, Sach-Nr. 18 405 U 12
Bu 3	Buchsenplatte, 4teilig	Telefunken, Sach-Nr. 18 405 U 11
Bu 4	Buchsenplatte, 10teilig	Telefunken, Sach-Nr. 124—261 U 4
Bu 5	Flachstecker, 10teilig	Telefunken, Sach-Nr. 18 405 U 2
C 1	—	
C 2	Kondensator 1 pF, Prüfspannung 1500 V ~	wie Hescho, STp
C 3	Drehkondensator 3,5... 10 pF, Prüfspannung 1500 V ~	wie Hescho, Ko. 2845
C 4	Kondensator 100 pF, Prüfspannung 1500 V ~	wie Hescho, K-FCoh
C 5	Kondensator 100 pF, Prüfspannung 1500 V ~	wie Hescho, K-FCoh
L 1	Spule	Telefunken, Sach-Nr. 18 405 U 14
W 1	Widerstand 150 Ω, 0,25 W	0,25 W L 150 Ω 5 DIN 41 401



Maßskizze des Doppelrahmens DR 62

Gewicht: Etwa 1,5 kg.

Anforderungszeichen: Ln 20180.

Elektrische Prüfung

Die Isolationsprüfung der einzelnen Kontakte untereinander sowie gegen Masse ist mit 600 V = vorzunehmen.

Die Leitungsführung ist nach folgendem Schema zu untersuchen:

- Bu 1 Feder 1 (Pot. 1) nach Bu 4 Feder 17 (Pot. 10)
- Bu 1 Feder 2 (Pot. 15) nach Bu 4 Feder 24 (Pot. 14)
- Bu 1 Feder 3 (Pot. 0) nach Masse
- Bu 1 Feder 4 (Pot. 0) nach Masse
- Bu 2 Feder 3 (Pot. 2) nach C 3 und C 2 (Pot. 2)
C 3 muß einseitig an Masse liegen
- Bu 3 Feder 1 (Pot. 3) nach C 2 (Pot. 3) und HF-Kabel (Pot. 3)
- Bu 3 Feder 2 (Pot. 4) nach HF-Kabel (Pot. 4)
- Bu 3 Feder 3 (Pot. 0) nach Masse
- Bu 3 Feder 4 (Pot. 0) nach Masse
- Bu 4 Feder 15 (Pot. 0) nach Steckerstift a (Flachstecker)
(Pot. 0) nach Masse
- Bu 4 Feder 16 (Pot. 6) nach Steckerstift b
- Bu 4 Feder 17 (Pot. 10) nach Steckerstift f
- Bu 4 Feder 18 (Pot. 8) nach Steckerstift d
- Bu 4 Feder 19 (Pot. 9) nach Steckerstift e
- Bu 4 Feder 20 (Pot. 7) nach Steckerstift c
- Bu 4 Feder 21 (Pot. 11) nach Steckerstift g
(Pot. 12) nach Steckerstift h
- Bu 4 Feder 22 (Pot. 5) Sperrspannung
- Bu 4 Feder 23 (Pot. 13) nach Steckerstift i
- Bu 4 Feder 24 (Pot. 14) nach Steckerstift k

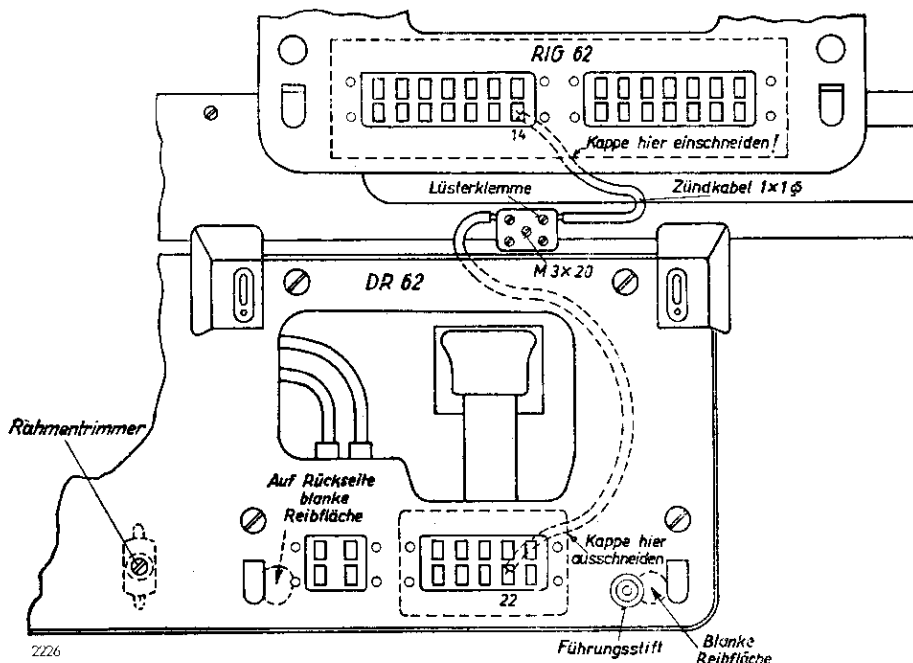
Zur Prüfung der Rahmenankopplung ist ein betriebsbereiter Normal-Prüfsender PS 62 und ein Normal-Empfänger E 62 zusammen auf den zu prüfenden Aufhängerahmen aufzusetzen. Bei entsprechend eingestelltem Prüfsender (30 μ A Ausschlag am Instrument J 1, Kondensator C 53 entsprechend den in der Prüfvorschrift des Prüfsenders enthaltenen Angaben eingestellt) soll durch Regeln des Kondensators C 3 an dem UKW-Empfänger E 62 eine Ausgangsspannung von 10 V einstellbar sein (Belastung: 2 parallel geschaltete 4000- Ω -Telefone und Ventilvoltmeter). Der Trimmer C 3 soll hierbei annähernd in Mittelstellung stehen.

Besondere Hinweise

Der Doppelrahmen DR 62 der Anlagen FuSE 62 und FuSE 65 ist äußerlich sichtbar mit „SP“ gekennzeichnet. Dies besagt, daß der Rahmen eine Sperrspannungszuführung zum UKW-Empfänger E 62 besitzt. Der Doppelrahmen DR 62 der Anlage FuSE 63 hat keine Sperrspannungszuführung; die Feder 22/Bu 4 ist mit dem Stecker h der Bu 5 verbunden, Pot. 5 und die Kennzeichnung „SP“ entfallen.

Ursprünglich waren alle Doppelrahmen DR 62 ohne Sperrspannungszuführung gebaut. Alle noch vorhandenen älteren Ausführungen sind bei den Anlagen FuSE 62 und FuSE 65 mit Sperrspannungszuführung zu versehen.

Von Klemme 14 des Rahmens RIG 62 ein Zündkabel 1x1 mm zur Feder 22/Bu 4 des Doppelrahmens DR 62 ziehen. Die aus dem Bandkabel zum Gesamtrahmen GR 62 an Feder 22/Bu 4 führende Leitung ablöten und gut isolieren (350 V!).



Ausführung der Sperrleitung zwischen Rahmen RIG 62 und Doppelrahmen DR 62

Um die Leitung durch die verschiedenen Rahmenabdeckungen leicht hindurchführen zu können, sind Einschnitte in den Rahmenabdeckkappen vorzusehen. Um einen leichten Ausbau der Rahmen RIG 62 und DR 62 zu sichern, ist die Sperrleitung über eine Lüsterklemme zu führen, die an einer Halteschraube des Abschirmbleches für den Sperrkreis SPK 62 zu befestigen ist (s. Bild).

Zur Erzielung einer einwandfreien Empfindlichkeitskontrolle des UKW-Empfängers ist eine gute Abschirmung des Rahmens und eine einwandfreie Masseverbindung des Prüfsenders erforderlich. Aus diesem Grunde sind die Auflageflächen zwischen der größeren der beiden Abschirmkappen des Doppelrahmens und dem Gesamtrahmen gut blank zu schaben. Zum Schutz gegen Korrosion sind die Flächen zu verzinnen. Außerdem müssen die Reibflächen der Verriegelungen des Empfängers und des Prüfsenders an der Rückseite des Doppelrahmens sowie die Führungsstifte am Rahmen und die entsprechenden Nöpfe an den Geräten einwandfrei Kontakt geben. Um eine Beschädigung der Hochfrequenzleitungen zu vermeiden, ist während dieser Arbeit der Doppelrahmen DR 62 vollständig auszubauen. Umgerüstete Rahmen sind deutlich mit „SP“ zu kennzeichnen.